



41  
wurt vnser hze vil güt  
lich inwēdig redend mit  
d' sele. **D**a von so sont ir vil  
gütlich vñ vil tugēdlich en  
phahē so vñ herre vñ ar  
bait git won nach dē sturm  
wetter komet gn̄ dū hausse  
sonne. **D**z ist also vil gespro  
chen. **N**ach d' betrōbfall vñ  
nach der arbeit kont gern  
vnser hzen gnade. **N**u sōt  
ir willen swa ir den willā  
gen hōret d' vñ hze dēne  
redet als d' willag sprichet.  
**I**ch wil hōren w' vnser hze  
in mir rede. **E**r redet frid in  
sin volke. da bi d' er sprichet  
**I**ch wil hōren w' **G**ot in mir  
redet. **D**a mit git er vñs ze  
ze vstände d' er vil sōsteli  
che redet inwēdig. w' aler  
dū red si d' waill dū sel mi  
chels bas dēn si gesagē kū  
ne. **D**a von sprichet sant av  
gustin. **N**ur ist erschimē am  
lichtes licht ob min sele.  
vñ ich w' gefvret in ain vñ  
vtrāglich sōskait. da ward  
ich min selles vngewalag.

vñ w' d' sōskait als vñerbāt.  
d' ich mit min hzen. daran  
nit kan gedenkē. **N**un mont  
kan da von nit gespreche. vñ  
ich kan da von nieman mōt  
gelagen. **N**u sont ir mer  
ken d' erst wort. **S**i sont sich  
ziehen vō allem schalle. was  
sont si me tōn. si sont d' hys  
leraiten. so d' hze kome. d' er  
es schön vñde vñ wol lerait.  
**D**is hys ist vnser hze. d' sont  
wir leraiten. swēn vnser hze  
kome d' er es schön vñde. d'  
vnser hze si vnser hzen hys.  
d' sprichet er selbe. **N**un vatt  
hāt mir dis hys gelen ze ai  
nem rehten erte. **D**is hys sont  
wir leraitē. **I**n trūwen wir sōt  
die sūnde vs fvlen vñ die vñ  
tugēd d' sūnden. vñ demne sont  
wir es zieren mit tugēdlichen  
wēchen. vñ sont vnser hertze  
reht blōmen mit tugēdlichen  
gedanken. **D**z dritte d' die  
tōn sont die us hzen laitent  
d' ist d' si den schatz getvlich  
gehaltint. den er in bevolhen  
hāt. **I**n trūwen vnser herre